

# **Protokoll der 5. Sitzung des 36. AStA der Universität Osnabrück**

Datum: 24.08.2009  
Ort: Sitzungssaal des AStA-Gebäudes  
Protokollant: David Labude  
Beginn: 19:30 Uhr

## **Anwesende:**

Referent für Fachschaften: Henrik Radewald  
Referent für Ökologie: Jens Schnau  
Referenten für Hochschulpolitik: Gerrit Leelkok  
David Labude  
Referentin für Soziales: Julia Papenfuß  
Referent für Internationales: Nils Napierala  
Referenten für Kultur: Paul Lücke  
Sebastian Gutowski

## **Tagesordnungspunkte:**

**TOP 1 Begrüßung und Formalia**  
**TOP 2 Berichte aus den Referaten**  
**TOP 3 AStA-Film**  
**TOP 4 Ersti-Tüte**  
**TOP 5 Flyern**  
**TOP 6 Straßenbahnaktion**  
**TOP 7 Sonstiges**

## **TOP 1                    Begrüßung und Formalia**

Der Protokollant begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 2                    Berichte aus den Referaten**

**Kulturreferat:** Paul Lücke teilt mit, dass das Reggaefestival am 15.08.09 ein Erfolg war und Spenden von etwa 2000 EURO für das Schulprojekt in Jamaika zusammengekommen sind. Sebastian Gutowski teilt mit, dass die Kooperation mit *Goldrush* zwecks gemeinsamen Ticketverkaufs für Studenten, zu vergünstigten Konditionen anläuft. Eine Liste mit in Frage kommenden Veranstaltungen wird seitens *Goldrush* erstellt und an den AStA gesandt.

**Internationales:** Nils Napierala weist auf die geplante Veranstaltung am 9. November, zum Gedenken an die Opfer der Reichspogromnächte, in Zusammenarbeit mit der KHG hin.

**Fachschaften:** Henrik Radewald berichtet von den Problemen im Fachbereich Kunst. Dort hatten sich StudentInnen über den Studienablaufplan beschwert, außerdem kritisierten sie die Qualität der Lehre und einige Dozenten, deren Benotungsweise nicht zu verstehen sei und teils willkürlich erscheine. Der vom Fachschaftsreferenten gemachte Vorschlag, eine offizielle Beschwerde beim Präsidium vorzubringen wurde seitens der StudentInnen der Kunst abgelehnt. Der AStA stellt fest, dass er im Einzelfall nicht die alleinige Interessenvertretung der Kunststudenten übernehmen kann.

**Ökologie:** Jens Schnau weist auf Veranstaltungen verschiedener Klima- und Atominitiativen hin. Am 1.9. findet eine Veranstaltung zur Klimagerechtigkeit statt, am 5.9. gibt es dazu eine Demonstration in Berlin. Das Ökologiereferat unterstützt die Veranstaltung u.a. durch Flyer. Gerrit macht darauf aufmerksam, dass insofern wir Veranstaltungen unterstützen, es sinnvoll sei, mit dem AStA-Logo auf den entsprechenden Flyern und oder Postern präsent zu sein. Jens Schnau teilt außerdem mit, dass es beim Umbau des EW-Gebäudes, anders als es eine außen angebrachte Grafik suggeriert, nicht zur Fällung von Bäumen kommt.

**Soziales:** Julia Papenfuß teilt mit, dass die Gebärdensprachkurse anlaufen.

**Hochschulpolitik:** Gerrit Leelkok teilt mit, dass in Oldenburg demnächst eine Universitätsübergreifende Campuszeitung erscheint. Es soll eine Ausgabe Osnabrück/Vechta geben. Um die Zeitung zu unterstützen, soll das Referat für Öffentlichkeit die Emailadresse

der Zeitung mit in den Verteiler aufnehmen. (Gerrit wird die Emailadresse ans Öffentlichkeitsreferat weiterleiten) Das Blatt bietet generell ein Forum für Ereignisse und Interviews von und für Studenten.

Seitens der Unizeitung liegt ein Interviewangebot an den AStA vor. Generell bietet die Unizeitung an, dass der AStA dort veröffentlichen kann.

### **TOP 3                   AStA-Film**

David Labude teilt mit, dass das Filmteam (Tobias Schmid u.a.) eine Szene aus Pulpfiction als für den AStA-Film umsetzbar vorgeschlagen hat. David Labude stellt die Szene kurz vor.

Gerrit Leelkok merkt an, dass es der beschriebenen Szene an Dynamik fehle und es außerdem, aufgrund der schlechten Tonsituation in der Stadthalle, schwierig sein würde eine solche, auf dem Dialog beruhende Szene verständlich rüberzubringen. Generell sei die Idee mit Pulpfiction jedoch gut. Paul Lücke bringt den Film Reservoir Dogs ins Gespräch. Die Anwesenden einigen sich darauf eine dynamischere Szene zu finden. Es wird ein extra Termin für den AStA-Film, für nächsten Montag (31.8.), zusammen mit Tobias Schmid anberaunt.

### **TOP 4                   Ersti-Tüte**

Henrik Radewald teilt mit, dass die NOZ dieses Mal keine Ersti-Tüten sponsert. Henrik wird sich deshalb nach Alternativen erkundigen. Vorschläge sind: *Telekom, BUW, Sparkasse* und oder andere Banken, *Osnatel, Deutsche Bahn, NWB, WFB, Stadtwerke, Stadt Osnabrück, Umweltdezernat* der Universität.

### **TOP 5                   Flyern**

Jens Schnau bittet um Unterstützung beim Flyern für die vom Ökologiereferat unterstützte Demonstration in Berlin am 5.9.

Man einigt sich darauf eine Liste zu erstellen wer wann die Flyer austellt, bzw. einsammelt.

### **TOP 6                   Straßenbahnaktion**

Jens Schnau berichtet, dass er von den Initiativen *Klimaallianz* und *Lokale Agenda*, bezüglich der Wiedereinführung einer Straßenbahn, aus ökologischen Gründen informiert wurde. Der AStA wird nach seiner Position zu diesem Anliegen befragt und es wird um eventuelle Unterstützung gebeten.

Die anwesenden ReferentInnen stellen dazu fest, dass sie dem Projekt grundsätzlich wohlwollend gegenüber stehen, jedoch zunächst weitere Informationen benötigen.

**TOP 7                      Sonstiges**

Gerrit Leelok erklärt sich bereit die vom Universitätspräsidium, an den AStA gesandte Mail, bezüglich der Einladung zur Präsidiumstagung, zu beantworten.

Außerdem bittet er alle ReferentInnen darum, sich Gedanken zur Ersti-Rede zu machen und darüber nachzudenken, wer sie hält.

Zudem sollte beim Studentenwerk beantragt werden, dass eine Woche vor den nächsten Wahlen die Mensa, zwecks Wahlwerbeflyern der Hochschulgruppen von anderen Flyern freigehalten wird.

Es wird gefragt, bis wann die Texte für das Ersti-Heft fertig gestellt sein müssen.

Sitzungsende:            20:40 Uhr

David Labude

Referent für Hochschulpolitik